

Wallfahrt und Volksfrömmigkeit in Bayern

*Formen religiösen Brauchtums im heutigen
Bayern: Wallfahrtsorte, Wallfahrtskirchen,
Lourdesgrotten und Fatimaaltäre zwischen
Altötting und Vierzehnheiligen, Wigratzbad
und Konnersreuth*

Dietrich Höllhuber • Wolfgang Kaul

Verlag Hans Carl • Nürnberg

Inhaltsverzeichnis

TEIL I: GRUNDLAGEN

1. Wallfahrt und Volksfrömmigkeit im heutigen Bayern	1
2. Glaube und Wunder	5
3. Reliquie, Gnadenbild und Andachtsbild Das magische Weltbild und die Emanation des Göttlichen	17
4. Weihegeschenke (Votive) und Votivbräuche gestern und heute	25
5. Anna Schäffer, Resl von Konnersreuth, Pater Rupert Mayer und andere: Zeitgenössische Heilige, Privatoffenbarungen, Marienerscheinungen und Volksfrömmigkeit	32
6. Wallfahrt: Begriff, Definition, Typen	41
7. Wallfahrt im Jahreslauf	44
8. Wie verläuft eine Wallfahrt? Die Röttenbacher Wallfahrt zur Hl. Dreifaltigkeit nach GÖßweinstein	41 48
9. Zur Geschichte des Wallfahrtswesens	52
Zur Geschichte des Wallfahrtswesens bis zur Reformation	52
Die Gegenreformation und das Goldene Zeitalter der Wallfahrt im 18. Jahrhundert	60
Der Niedergang des Wallfahrtswesens nach der Reformation	60
Gegenreformation als politisches Instrument in Altbayern	62
Franken: Julius Echter rekatholisiert sein Reich	63
Schwaben, die Reichsstädte und die anderen Bistümer	65
Die militante Gegenreformation: das 17. Jahrhundert	66
Maria, Patrona Boiariae	69
Das 18. Jahrhundert: Höhepunkt und Verfall	71
Aufklärung und Säkularisation	73
Die konservative Reaktion der Kirche im 19- Jahrhundert	78
Kirche und Wallfahrt im 20. Jahrhundert	84
10. Einige Beobachtungen zu den ökonomischen Randbedingungen des Wallfahrtswesens	91

11. Die dinglichen Zeugen von Wallfahrt und Volksfrömmigkeit . . .	97
Wallfahrtswege: Bildstöcke, Fluraltäre, Kapellen, Kreuzwege, Heilige Stiegen.	97
Wallfahrtsort und Wallfahrtskirche.	101
Gnadenbild und Andachtsbild	103
Votive - Amulette - Medaillen - Wallfahrtsandenken - Kerzen, Kunst und Kitsch.	106

TEIL II: DIE WALLFAHRTSORTE IN BAYERN

12. Regionen des Wallfahrtswesens.	115
13. Großwallfahrten	118
Andechs	118
Altötting	121
Vierzehnheiligen	127
Walldürn	131
14. Heiligenwallfahrten.	136
Der heilige Leonhard	137
Der heilige Sebastian, der Pestpatron.	140
Die alten Heiligen	142
Frühchristliche Heilige, Märtyrerheilige.	143
Ordensheilige.	146
Regionalheilige.	147
15. Wallfahrten zu Christus, dem Jesuskind und der Dreifaltigkeit	151
Die Salvatorwallfahrten.	152
Schmerzensmannwallfahrten.	155
Herz-Jesu-Verehrung	158
Jesuskindwallfahrten	159
Dreifaltigkeitswallfahrten	165
16. Kreuzwallfahrten.	172
Kümmerniswallfahrten.	179
17. Blut und Tränen: blutende und tränende Gnadenbilder und Gnadenstatuen.	180
18. Die Ritualmordverdächtigung und die Entstehung von Sühnewallfahrten.	188
19. Ursprungslegenden: Stromsage, Loretowunder, Gespannwunder, Wandersage und Rastsage.	194

Die Stromsage . . . . .	.194
Das Loretowunder. . . . .	.198
Das Gespannwunder. . . . .	.202
Die Wandersage. . . . .	.203
Die Rastsage. . . . .	.206
20. Die Heilkraft von Wasser und Öl im Volksglauben. . . . .	.208
Heilwasser, Heilbrunnen. . . . .	.210
Heilkräftige Öle. . . . .	.214
21. Heilige und Selige und solche, die es werden wollen:	
Bayern heute. . . . .	.217
Anna Schäffer in Mindelstetten. . . . .	.217
Crescentia von Kaufbeuren. . . . .	.219
Fidelis Weiß von Reutberg. . . . .	.221
Die anderen Volksheiligen. . . . .	.222
Therese von Konnersreuth, Klara Wartner, Kaspar Stanggassinger, Viktrizius Weiß, Rupert Mayer, Eustachius Kugler, Maximilian Kolbe und andere. . . . .	.222
22. Marienwallfahrten. . . . .	.228
Mariahilfwallfahrten. . . . .	.229
Maria, Patrona Bavariae. . . . .	.234
Baumkult und Marienverehrung. . . . .	.240
Vesperbilder. . . . .	.245
Lourdes, Fatima und verwandte Marienkulte. . . . .	.248
Mariengnadenorte zwischen Rhön und Alpen. . . . .	.254
23. Verbotene Wallfahrten. . . . .	.261
Heroldsbach. . . . .	.261
Verzeichnis der wichtigsten verwendeten Literatur. . . . .	.266
Register. . . . .	.275

Übersichtsplan der Wallfahrtsorte Bayerns in der vorderen Umschlagklappe, das Register dazu in der hinteren Umschlagklappe